

## Kriterienkatalog Fundraising Software

### 1 Fragen zum Produkt

#### **Hersteller GFS Fundraising Solutions GmbH**

Linzer Str. 21, 53604 Bad Honnef

Tel: +49 2224 918 250

Fax: +49 2224 918 260

info@gfs.de

**www.gfs.de**

#### **Produktbezeichnung**

*activeDONOR*

#### **Kurzbeschreibung**

GFS *activeDONOR* ist die Datenbank, die aus der Praxis entstanden ist. GFS Fundraising Solutions hat hier 38 Jahre Erfahrung in Fundraising und Outsourcing einfließen lassen, um eine Software zu entwickeln, die perfekt die Anforderungen von Spendenorganisationen erfüllt. Microsoft Dynamics NAV als Basis stellt dabei die Zukunftsfähigkeit und Updatefähigkeit sicher. Und wenn Sie überlegen, Ihre Datenbank komplett auszulagern: Auch für das Outsourcing ist GFS *activeDONOR* die optimale Lösung.

### 2.1 - Organisations-Struktur

**Kann die Hierarchie einer Organisation in der Software abgebildet werden (z.B. Bundesverband, Landesverband, Ortsverband, ...)?**

Ja

**Können Parallelstrukturen einer Organisation in der Software abgebildet werden (z.B. Verein, Stiftung, Förderverein, ...)?**

Ja

## **Wie können mehrere Organisationen bzw. Mandanten verwaltet werden?**

Interne Mandanten mit getrennten Adressbeständen  
Einfacher Wechsel zwischen den Mandanten  
Dublettenprüfung optional Mandantenübergreifend  
Mandantenübergreifende Aktivitäten und Auswertungen

## **2.2 - Adressen**

### **Zwischen welchen Typen von Adressen wird unterschieden?**

Natürliche und juristische Person  
Haushalte  
diversen Adressgruppen hinterlegbar, auf Wunsch mit automatischen Up- oder Downgrade

### **Kann eine Person oder Institution mehrere postalische Adressen besitzen?**

Ja

### **Kann eine Person oder Institution mehrere elektronische Adressen besitzen?**

Ja

### **Welche Adressprüfungen sind vorhanden?**

Prüfung auf Vollständigkeit  
Prüfung Postleitzahl Ort  
Prüfung Straße, Hausnummer, Postfach  
PLZ-Verzeichnis der Deutschen Post

### **Welche Dublettenprüfungen gibt es?**

Name und Anschrift  
IBAN  
E-Mail  
sowohl bei Import als auch bei manueller Eingabe

## **2.3 - Kommunikation und Kontakthistorie**

### **Verfügt die Software über eine integrierte Dokumentenverwaltung?**

ja

### **Wird die ausgehende Korrespondenz automatisch gespeichert?**

ja

**Werden alle von der Software erstellten Kontakte automatisch hinterlegt?**

ja

**Können alle Kontakte manuell erfasst werden?**

ja

**Werden eingehende E-Mail-Kontakte über die Mailadresse zugeordnet?**

Nein

## 2.4 – Kampagnenmanagement

**Welche Ebenen einer Spendenkampagne werden abgebildet?**

Ebene 1: Kampagnenklasse

Ebene 2: Kampagne

Ebene 3: Aktionscode

**Werden 1:n-Beziehungen unterstützt?**

Eindeutige Zuordnung des Aktionscodes zur Kampagne

**Können zu Fundraising-Maßnahmen Plan-Erlöse und –Kosten hinterlegt werden?**

ja

**Welche Prüfungen bzw. Unterstützung gibt es für Kampagnen-Kennzeichen?**

Hinterlegung in Tabelle

Vordefinition möglich

**Welche Prüfungen bzw. Unterstützung gibt es für Aktions-Kennzeichen?**

Hinterlegung in Tabelle

Vordefinition möglich

automatische Vergabe möglich

## 2.5 – Spendenbuchung

**Erfüllt die Software die Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung?**

ja, ohne Zertifikat

**Welche Möglichkeiten bestehen zur Buchführung?**

doppisch / kaufmännisch

**Ist die Software SEPA-fähig?**

ja

## 2.6 - Selektionen und Auswertungen

**Sind spezielle IT-Kenntnisse wie zum Beispiel SQL für die Durchführung von Selektionen notwendig?**

nein

**Können alle Fundraising-relevanten Felder selektiert / abgefragt werden?**

ja

**Können die Selektionskriterien gespeichert werden?**

ja

**Können die Suchergebnisse gespeichert werden?**

ja

**Stehen Suchergebnisse für weitere Bearbeitungsschritte zur Verfügung?**

ja

**Welche Auswertungen gibt es in der Software standardmäßig? (Geben Sie bitte einen Überblick; eine Einzelaufzählung aller Analysen ist nicht möglich.)**

Kampagnenauswertung

Einnahmen pro Monat

Einnahmen pro Spender

Einnahmen pro Spendenzweck

Spenderanalysen nach Herkunft, Haltbarkeit, usw.

Mittels Power-BI-Anbindung viele weitere Auswertungen möglich

## 3 - Datenschutz und –Sicherheit

**Ist der Zugang zum System Passwort-geschützt?**

ja

**Können auf Mandanten-Ebene Berechtigungen eingestellt werden?**

ja

**Gibt es ein Berechtigungskonzept auf User-Ebene (Adressen, Buchungen, Funktionen)?**

ja

**Werden alle „internen“ (d.h. durch Anwender des Systems verursachten) Datenzugriffe und -änderungen protokolliert?**

ja

**Bietet die Datenhaltung Schutz vor unberechtigten Zugriffen ohne Nutzung der Anwendung?**

Ja

## 4 - Kommunikation mit / Schnittstellen zu anderen Systemen

**Welche Datenfelder können von den Usern (je nach Berechtigung) exportiert werden?**

Adressdaten – ohne Einschränkung  
Adressdaten – mit Einschränkungen  
Kontaktdaten – ohne Einschränkung  
Kontaktdaten – mit Einschränkungen  
Buchhaltungsdaten – ohne Einschränkung  
Buchhaltungsdaten – mit Einschränkungen  
Kampagnendaten – ohne Einschränkung  
Kampagnendaten – mit Einschränkungen

Beliebige Exportformate möglich, unter Berücksichtigung der User-Berechtigungen

**Kann der Daten-Gesamtbestand in Textdaten exportiert werden (Z.B. beim Wechsel der Datenbank bzw. der Software)**

Ja

**Welche Dateiformate werden beim Export unterstützt?**

xls  
csv  
txt

**Welche Formate werden beim Import unterstützt?**

csv  
txt  
xls

**Es gibt Schnittstellen zu folgenden Bereichen:**

Finanzbuchhaltung  
Onlinespenden  
Lastschrifteneinzug  
elektron. Kontoauszüge  
Office-Integration Word  
Office-Integration Excel  
Power BI  
beliebige weitere Schnittstellen auf Wunsch

**Gibt es eine integrierte Textverarbeitung?**

ja

**Können Mails aus dem System heraus verschickt werden?**

ja

**Können Serienmails aus dem System heraus verschickt werden?**

ja

## 5 - Weitere Produktinformationen

**Können einzelne Module des Systems durch Konfiguration für den jeweiligen Kunden aktiviert bzw. deaktiviert werden?**

ja

**Verfügt das System über eine Bußgeldverwaltung?**

ja, in der Grundausstattung

**Verfügt das System über ein Verfahren und die Verwaltung von Lastschrifteinzügen?**

ja, in der Grundausstattung

**Verfügt das System über eine Mitgliederverwaltung inkl. Mahnverfahren?**

ja, in der Grundausstattung

**Verfügt das System über eine Verwaltung von Patenschaften? Wenn ja, welche? (Projekt-, Kind-, Tier-Patenschaft?)**

ja, Projekt-, Kind- und Tier-Patenschaften

**Verfügt das System über eine Verwaltung von Legaten bzw. Versprechen von Legaten?**

ja, in der Grundausstattung

**Verfügt das System über eine Freiwilligen-Verwaltung?**

ja, in der Grundausstattung

**Gibt es ein anderes, für das Fundraising relevantes Modul?**

**Verfügt die Software über einen barrierefreien Zugriff?**

nein

**Ist das System mehrsprachig?**

nein

**Welche Datenbank(en) liegt/liegen dem System zugrunde?**

MS SQL Server 2016

**Welche Programmiersprache wird verwendet?**

C/AL

**Welche Möglichkeiten gibt es, mit dem System zu arbeiten?**

Per Online-Zugriff (PC oder Tablet)  
im Netzwerk der Organisation

**Ist ein externer Zugriff über das Internet (z.B. für Supportzwecke) möglich?**

ja

**Jahr der Erstinstallation**

2017

**Anzahl bisheriger Installationen**

15, teilweise mit mehr als 100 internen Mandanten

**Sind individuelle Anpassungen möglich?**

ja

## 6 – Systemvoraussetzungen

**Welche Technik und Hardware wird benötigt? (Festplatte – Server/Client; Arbeitsspeicher – Server/Client; etc.)**

Bei Hosting keine besonderen Anforderungen außer MS Office 2013 aufwärts.  
Bei Inhouse-Lösung Client MS Windows 10 oder MS Windows Server 2012.

**Gibt es bestimmte Voraussetzungen an die Systemumgebung (z.B. Betriebssystem)**

64-bit Betriebssystem Windows 10 aufwärts.

**Sind weitere Lizenzen notwendig (Software / Datenbank)?**

SQL-Server-Lizenz

## 7 - Service und Support

**Gibt es Support per Mail?**

ja

**Umfasst der Support auch die Datenbank?**

ja

**Werden individuelle Schulungen angeboten?**

ja

**Gibt es regelmäßige System-Updates?**

ja

## 8 – Kosten

**Welche Kauf- / Mietvarianten gibt es?**

Hosting

Kauf



### **Auf welcher Basis berechnen sich die Lizenzkosten?**

Anzahl Lizenzen und deren Berechtigungen

### **Sind System-Updates in den Supportkosten enthalten?**

Ja

## **9 - Beispiel: Musterverein XY**

Der Musterverein hat folgende Rahmenbedingungen:

- FR-Software für 5 Arbeitsplätze; inkl. notwendiger sonstiger Lizenzen
- 20.000 Adressen
- Kauf der Software; kein Hosting
- alle Arbeitsplätze in der Geschäftsstelle der Organisation; Hardware vorhanden
- Einführungsschulung: 3 Tage für 5 MitarbeiterInnen; Schulung bei der NPO (Inhouse)
- mindestens ein jährliches Update
- Telefon-Support: montags-freitags von 8-17h

### **Gesamte Investitionskosten**

5.000 € geschätzt die für Datenmigration und Einführungsschulung

### **laufende Kosten pro Jahr**

ca. 9.600 €

### **zusätzliche Angaben**

Der Aufwand für die Datenmigration hängt nicht nur von der Anzahl der Adressen ab, sondern auch von der Anzahl der Projekte, Buchungskonten, Dauerspender, hinterlegte Serienbrief-Druckvorlagen usw.

Im Hosting-Modell fallen monatliche Lizenzkosten an, je nach Berechtigungsumfang der User, sowie eine Pauschale für die Bereitstellung der Datenbank, abhängig von der Datenbankgröße. In diesem Fall auch Outsourcing von Tätigkeiten in der Spendenverwaltung möglich, z.B. im Buchungswesen, Briefdruck o.ä. Die Abrechnung dieser Leistungen erfolgt dann auf Stückpreisbasis.

### **Gibt es telefonischen Support?**

montags bis freitags von 8:30 bis 17:00 Uhr

### **Wie berechnen sich die monatlichen Wartungs- / Supportkosten?**

Bei Hosting keine Wartungs- und Supportkosten

**Wie hoch sind die monatlichen Wartungs- / Supportkosten?**

0 €

**Wie hoch sind die Kosten für eine Datenmigration?**

Lässt sich erst nach Prüfung des Datenbestands ermitteln. Die Migration erfolgt dann zum angebotenen Pauschal-Festpreis. Geschätzter Aufwand 2.500 €

**Wie werden die Schulungskosten berechnet?**

je Personentag + Reisekosten

**Wie hoch sind die Schulungskosten pro Abrechnungseinheit?**

880 € je Personentag, Reisekosten nach Aufwand